

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Zeitschrift des Vereins Schweizerischer Konkordatsgeometer [ev.
= Journal de la Société suisse des géomètres concordataires]**

Band (Jahr): **2 (1904)**

Heft 8

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

geneigt, in großen Höhenlagen wie sie die Schweiz aufweist, die Entfernung d nach Mitgabe des größeren Erdbogens zu vergrößern, was bei steilen Visuren etwelchen Einfluß auf die Berechnung von h ausüben würde. Diese Berücksichtigung würde aber noch dem Einbezug anderer Faktoren rufen, deren Einfluß weniger leicht zu bemessen wäre, wie die örtlich verschiedene terrestrische Refraktion, die Lotablenkung und die sphäroidische Gestalt der Erde. Aus diesem Grunde wird es besser sein, man arbeitet mit den gegebenen Elementen und dem mittlern Koeffizienten K . Uebrigens wird die Vergrößerung der Distanzen durch die neue Projektion auch hier etwelche Nachhülfe bringen.

(Schluß folgt.)

Anzeige.

Die Neuauflage der Zeichenvorlagen des schweiz. Geometerkonkordats ist nun versandbereit und wird in den nächsten Tagen an die zuständigen Behörden der Konkordatskantone abgehen, wo sie bezogen werden können. Der Bezug kann auch direkt durch das kantonale Vermessungsbureau Bern zum Preise von Fr. 4.50 erfolgen.

Pro memoria.

Unterlaßt die Anmeldung zur Hauptversammlung nicht.

Adressänderungen

Herr Fischer W., Konkordats-Geometer, Dufourstr. 169, Zürich V
„ Piccioni Adrien Ernest, do. Boulevard du Théâtre 9, Genève

Zur Notiz

Kleinere und größere Aufsätze, welche sich für unsere Zeitschrift eignen, werden gerne entgegengenommen und angemessen honoriert.

Die Redaktion.